



**Protokoll der Delegiertenversammlung vom
7. März 2003**
Gemeinschaftszentrum Zürich-Affoltern, Bodenackerstr. 25, 8046 Zürich

Autor: **i.V. Hansjürg Tanner** Datum: **03.11.2003**

Vorsitz: Otto Schnellert	Beginn geplant: 19:30	Beginn ist: 19:35
		Ende ist : 22:15

1. Begrüssung

Um 19h35 eröffnet Präsident Otto Schnellert die 88. ordentliche Delegiertenversammlung des BSVZ.

Präsident René Bucher Schützengesellschaft der Stadtpolizei Zürich, die organisierende Sektion, heisst im Namen seiner Gesellschaft die anwesenden Gäste und Delegierten willkommen und stellt kurz seine Gesellschaft vor, die im vergangenen Jahr ihren hundertsten Geburtstag feiern konnte.

Otto Schnellert leitet über zur Totenehrung und verliest die von den Vereinen gemeldeten verstorbenen Kameraden.

Zum Gedenken an die Dahingegangenen erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

Nun kann der Präsident die 88. ord. Delegiertenversammlung des BSV Zürich und Dietikon, mit der Feststellung, dass die Einladungen statutengemäss und rechtzeitig versandt wurden, eröffnen. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt. Er begrüsst die Ehrenmitglieder, Gäste und die Delegierten.

Ehrenpräsident Hans Aeschbach, die Ehrenmitglieder G. Antonelli, O. Bauert, Frau M. Brändli, M. Fischer, und E. Spalinger, sowie auch die ständigen Ehrengäste Frau R. Georgi und P. Gamper.

Herrn Oberst i Gst R. Koller, ESO 14 und die Präsidenten der SK 2 und 3, Major A. Villiger und Oberstlt J. Ochsner. Den Präsidenten des Schiessplatzverbandes Probstei, A. Meroni

Entschuldigungen sind eingegangen von:

Ehrenmitglied E. Breitenmoser, Urs Flury, M. Christen U. Boesch, dem Schiessplatz-Offizier der Stadt Zürich, Major B. Müller, Präsident SK 1, Major Hp. Stächelin, den Standverwalter der Anlage Reppischtal-Dietikon M. Huber und dem SV Weiningen.

Vom Vorstand sind entschuldigt: Ch. Schnorf (Ausland) und F. Schöpfer.

Anwesend sind	88 Delegierte
Gemäss Präsenzliste	6 Ehrenmitglieder
	12 Vorstandsmitglieder
	8 Gäste

ergibt ein Total von 106 Stimmberechtigten. Absolutes Mehr ist 54.



Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 3. November 2003

Protokolldatum: 03.11.2003

2. Wahl der Stimmenzähler

Es werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Hansjörg Schellenberg, FSV Oetwil-Geroldswil und Paul Stutz, PSV Kantonspolizei Zürich.

3. Abnahme des Protokolls der 87. ord. Delegiertenversammlung 2002 im kath. Kirchengemeindezentrum Zürich-Witikon

Das Protokoll wurde mit der Einladung versandt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verbandsprotokollführer Christian Schnorf verdankt.

Als heutiger Protokollführer amtiert für den abwesenden Ch. Schnorf, Hansjürg Tanner.

4. Abnahme der Jahresberichte

Der Jahresbericht ist wieder in der handlichen A 4 Aufmachung erschienen und ebenfalls mit der Einladung versandt worden.

Die Jahresberichte werden einstimmig von der DV genehmigt.

Präsident O. Schnellert verdankt die Jahresberichte den zuständigen Ressortchefs. Er dankt auch Käthi Boesch, sie hat die Berichte gesammelt und in die endgültige Form gebracht.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2002

Die Kassierin Barbara Gämperle legt den Jahresabschluss vor, O. Schnellert weist noch auf einige Details hin und ersucht die Revisoren, den Revisorenbericht zu verlesen.

Die Revisoren, Feldschützen Zürichberg, FSV Oetwil-Geroldswil und die SG der Stadt Zürich, resp. deren Vertreter, stellen den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Heinrich Egloff, FS Zürichberg verliest den Revisorenbericht und den Antrag.

Die DV stimmt dem Antrag einstimmig zu.

O. Schnellert dankt der Versammlung für das Vertrauen in die Kassaführung und den Vorstand. Im speziellen verdankt er Barbara Gämperle ihre subtile Finanzverwaltung.



Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 3. November 2003

Protokolldatum: 03.11.2003

6. Festsetzung der Jahresbeiträge für das Folgejahr und Genehmigung des Budgets

Nach längerer Diskussion über die Beibehaltung der Bezirkskonkurrenz wird der Antrag des Vorstandes, eine Beitragserhöhung um Fr. 3.00 auf Fr. 6.00, zu genehmigen, angenommen.

Das Budget 2003 wird einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Dieses Jahr ist ein Wahljahr. Es liegen zwei Rücktritte vor:

Nach 23 Dienstjahren Hansjürg Tanner und nach 11 Dienstjahren Hans Gubser.

7.1 Wahl des Vorstands

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich weiterhin zur Verfügung:

Boesch Käthi
Bucher Patrick
Castelberg Peter
Gämperle Barbara
Hediger Harald
Hunziker Réne
Jaggi Andreas
Mattile Gilbert
Pfenninger Peter
Schnellert Otto
Schnorf Christian
Schöpfer Franz

Sie werden alle einstimmig und in globo mit grossem Applaus wiedergewählt.

Zwei Kandidaten stellen sich neu für den Vorstand zur Verfügung:

Frau Jolanda Bucher, SG der Stadtpolizei und Michel Rubin, Standschützengesellschaft Zürich-Neumünster.

Beide werden durch Vertreter ihrer Sektion vorgestellt.

Frau Jolanda Bucher und Michel Rubin werden einstimmig, mit Akklamation in den Vorstand gewählt.



Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 3. November 2003

Protokolldatum: 03.11.2003

7.2 Wahl des Präsidenten

Vizepräsident P. Pfenninger schreitet mit humorvollen Worten zur Wahl des Präsidenten Otto Schnellert.

Otto Schnellert wird mit Applaus für eine weitere Amtszeit wiedergewählt.

7.3 Wahl der Revisionssektionen

Die SG der Stadt Zürich scheidet aus.

Als Ersatz wird durch den Vorstand die SG der Stadtpolizei Zürich vorgeschlagen

1. Feldschützen Zürichberg
2. FSV Oetwil-Geroldswil

Die Sektionen werden einstimmig bestätigt, resp. gewählt.

8. Ehrungen

Der Bezirksvorstand schlägt der Delegiertenversammlung vor, die beiden zurücktretenden Vorstandskameraden

Hansjürg Tanner und Hans Gubser

in Verdankung ihrer grossen Verdienste zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.

Die Anwesenden bestätigen den Vorschlag des Vorstandes mit einem grossen Applaus für die beiden neuen Ehrenmitglieder.

Als Ausdruck der speziellen Wertschätzung erhalten Hansjürg Tanner und Hans Gubser die Ehrenwappenscheibe des Bezirkes Zürich.

Hj. Tanner erhält auch noch einen Gutschein, womit auch seiner Gattin Doris gedankt wird, welche stets über Jahrzehnte als Funktionärin und Helferin sich im Hintergrund für den BSVZ nützlich machte.

Hans Gubser erhält ein Fass Bier, welches ihm an der nächsten Vorstandssitzung ins Haus geliefert wird, da er es im Moment schlecht mit der VBZ nach Hause spedieren kann.

8.1 Abgabe der Verdienstmedaillen

Otto Schnellert kann die Verdienstmedaillen des SSV an folgende Schützenkameraden abgeben:

Peter Schär	FSG Grütli-Neumünster, Zürich
Bruno Haller	PS Unterengstringen
Albert Rohrer	SG Eidg. Angestellter, Zürich



Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 3. November 2003

Protokolldatum: 03.11.2003

8.2 Stapfer-Medailen

Folgende, erfolgreiche Schützen können mit der Stapfer-Medaille ausgezeichnet werden:

Rolf Büchi	PD Dietikon
Heinrich Egloff	FS Zürichberg
Heinz Kärcher	SG der Stadt Zürich
Marcel Lutz	PSV Kapo Zürich
Rolf Neumaier	ISV Hirlanden-Riesbach
Dominic Reis	SG der Stapo Zürich
Werner Summermatter	SG der Stadt Zürich
Martin Steiner	FSV Schlieren
Eduard Wicki	PS Dietikon
Remo Zollinger	StSG Neumünster-Zürich

8.3 Abgabe diverser Auszeichnungen

Hans Gubser kann zum letzten Male die Bezirkskonkurrenz absenden. Die Gewinner der Wappenscheibe oder der Bargabe sind wie üblich im Jahresbericht aufgeführt. Ebenso die Empfänger (Jungschützen) der Spezialgaben.

Harald Hediger ehrt die Jungschützinnen und Jungschützen sowie die JS-Leiter, welche sich wiederum mit grossen Leistungen ausgezeichnet haben. Die Resultate sind ebenfalls im Jahresbericht publiziert.

9. Schiesstätigkeit

P. Pfenninger übergibt das Wort an die Ressortchefs, welche über die vergangene Schiesssaison orientieren. Das Protokoll verweist auf die entsprechenden Reglemente und Publikationen im Jahresbericht. Weitere Informationen können unter www.bsvz.ch im Internet abgerufen werden.

Oberst i Gst R. Koller ergreift das Wort und dankt für die Einladung. Er orientiert über das ausserdienstliche Schiesswesen, die Realisierung der Armee XXI. Die Werbung für das Schiessen als Trendsport muss intensiviert werden, über die neuen Strukturen im Nachwuchswesen und Leistungssport. Er dankt allen Vereinsfunktionären und Vorständen für ihre seriöse Arbeit und stellt das Motto für 2003 in den Raum: „Mehr tun im Schiesswesen und den Nachwuchs fördern“.

O. Schnellert verdankt Oberst i Gst R. Koller sein wiederum interessant gehaltenes Referat.



Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 3. November 2003

Protokolldatum: 03.11.2003

10. Anträge

10.1 Des Vorstand

Der Vorstand stellt den Antrag, dass der Arbeiterpistolenschessverein Zürich, APSVZ, in den BSVZ aufgenommen werden sollt.

Der Antrag des APSVZ wurde durch den Vorstand an seiner Sitzung vom 12. Februar 2003 behandelt und einstimmig gutgeheissen.

Die Delegierten stimmen dem Antrag des Vorstandes einstimmig zu.

10.2 Der Delegiertenversammlung

Seitens der Delegierten sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes

O. Schnellert dankt Käthi Boesch für die Tischdekorationen. Die anwesenden Damen, die Ehrenmitglieder und der Vorstand dürfen diesen Blumenschmuck mit nach Hause nehmen.

Im Namen der beiden neuen Ehrenmitglieder bedankt sich Hj. Tanner beim Vorstand und der Delegiertenversammlung für die erwiesenen Ehrungen.

Oberstlt J. Ochsner, Kreiskommando Zürich macht darauf aufmerksam, dass alle Schiessplätze, deren Daten ect. unter www.stzh.ch/srz/kkd.kdo abgerufen werden können.

12. Bestimmung der nächsten Delegiertenversammlung

Die nächste DV 2004 findet am 5. März 2004 im Limmattal statt, als Organisator steht der Feldschützenverein Oberengstringen im Vordergrund.

Otto Schnellert schliesst die Delegiertenversammlung 2003 mit dem Dank an die Organisatoren der SG der Stadtpolizei Zürich, unter der Leitung ihres Präsidenten René Bucher und seiner Gattin Jolanda Bucher und mit dem Dank an die Delegierten:

„Sie waren ein nettes, aufgeschlossenes und interessiertes Publikum und wie immer am Schluss der ewige Spruch des Bezirkes Zürich

Hast Du im Leben 1000 Treffer,
man sieht's, man nickt, man geht vorbei.

Doch nie vergisst der kleinste Kläffer,
schiessst Du ein einzig Mal vorbei.“



Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 3. November 2003

Protokolldatum: 03.11.2003

Mit diesen Worten wünscht Otto Schnellert allen eine gute Heimkehr und eine erfolgreiche Schiess-Saison 2003 und viele tolle Resultate an all ihren Schiessen.

Der Protokollaktuar

In Vertretung: Hansjürg Tanner